

Wochenblatt

für Pulsnik,
Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

Erscheint:
Mittwoch und Sonnabend.

- Als Beiblätter:
1. Illustr. Sonntagsblatt (wöchentlich),
 2. Eine landwirthschaftliche Beilage (monatlich).

Abonnements-Preis:
Bierteljährl. 1 M. 25 Pf.
Auf Wunsch unentgeltliche
Zusendung.

Amts-Blatt
des Königl. Amtsgerichts
zu
Pulsnik
und des Stadtrathes

Inserate
sind bis Dienstag u. Freitag,
vorm. 9 Uhr aufzugeben.
Preis für die einspaltige Cor-
puszeile (ober deren Raum)
10 Pfennige.

Geschäftsstellen
bei
Herrn Buchdruckerei P. a. b. f.
in Königsbrück, in den An-
noncen-Bureau von Haas-
stein & Vogler u. „Invaliden-
bank“ in Dresden, Rudolph
Mosse in Leipzig.

Druck und Verlag von E. L. Förster's Erben
in Pulsnik.

Vierundvierzigster Jahrgang.

Verantwortlicher Redakteur Gustav Häberlein
in Pulsnik.

Mittwoch.

Nr. 26.

30. März 1892.

Nachdem am heutigen Tage der Kürschnermeister Herr Oskar Richard Vorhardt in Pulsnik als Gerichtsbeisitzer und Urkundsperson für Pulsnik von dem unterzeichneten Königl. Amtsgerichte bestellt und in Pflicht genommen worden ist, wird Solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.
Pulsnik, am 26. März 1892.

Das Königl. Amtsgericht.
Dr. Sempel.

Auf dem die Firma Spar- und Vorschußverein zu Pulsnik, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht, betreffenden Folium 1 des nach dem Reichsgesetze vom 1. Mai 1889 geführten Genossenschaftsregisters für den hiesigen Gerichtsbezirk wurde heute eingetragen, daß Herr Julius Hermann Müge als Mitglied des Vorstandes ausgeschieden und der Baumeister Herr Carl Traugott Johne in Pulsnik zweiter Stellvertreter der Vorstandsmitglieder, sowie daß nunmehr Herr Friedrich August Hammer erster Stellvertreter der Vorstandsmitglieder ist.
Pulsnik, am 26. März 1892.

Das Königl. Amtsgericht.
Dr. Sempel.

Auf dem die Firma Gustav Brust, A. Heinze Nachf. in Großröhrsdorf betreffenden Folium 192 des Handelsregisters für den Bezirk des unterzeichneten Amtsgerichts ist heute der Kaufmann Herr Ernst Friedrich Theodor Brust in Löbau als Prokurist dieser Firma eingetragen worden.
Pulsnik, am 26. März 1892.

Das Königl. Amtsgericht.
Dr. Sempel.

Bekanntmachung.

Der Gastwirth Herr Ernst Nüger hier beabsichtigt auf seinem Grundstücke Cat.-Nr. 252 g eine Schlächtereianlage zu errichten.
Alle diejenigen, welche Einwendungen gegen diese Schlächtereianlage erheben wollen, haben dieselben innerhalb 14 Tagen vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet schriftlich beim unterzeichneten Stadtrath anzubringen.
Pulsnik, am 28. März 1892.

Der Stadtrath.
Schubert, Brgmstr.

Bekanntmachung.

An Stelle des verstorbenen Gemeindevorstandes Reinhold Körner in Hauswalde ist Herr Gemeindevorstand Wienhold Gebler in Bretinig als Vertreter des VIII. ländlichen Wahlbezirks zur Bezirksversammlung gewählt worden.
Ramenz, am 24. März 1892.

Königliche Amtshauptmannschaft.
von Erdmannsdorff.

Bekanntmachung.

Der Bandfabrikant Friedrich Julius Schäfer in Oberlichtenau beabsichtigt in der Pulsnik eine Stau- und Wasserradanlage für ein Wassertriebwerk anzulegen.
Die Wasserradanlage soll an der südwestlichen Ecke der Parzelle Nr. 65, dem Gutsbesitzer F. J. Schäfer gehörig, in der Pulsnikbach angebracht werden und wird der Wasserlauf an die Grundstücke Parzelle Nr. 66, 70, 71, 76, 77, 165 und 169, der jetzigen Eigenthümer Cleonore verw. Schaaf, August Gräfe, Straßenwärter Gentsch, Julius Kreische, Gustav Keppe, der Gemeinde und des Rittergutes Oberlichtenau gehörig, anstoßen.
Die Stauanlage soll in Form eines Schützenwehrs nördlich der Parzelle Nr. 80, dem Gottlieb Gräfe gehörig, angebracht werden.

Nach § 17 Abs. 2 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 15. Juli 1883 wird dies hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht mit der Aufforderung, etwaige Einwendungen gegen die obengedachte Stau- und Wasserradanlage binnen 14 Tagen, vom Erscheinen gegenwärtiger Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Königlichen Amtshauptmannschaft anzubringen.
Ramenz, am 24. März 1892.

Königliche Amtshauptmannschaft.
von Erdmannsdorff.

Montag, den 4. April 1892: Viehmarkt in Pulsnik.

Abonnements - Einladung.

Für das am 1. April d. J. beginnende II. Quartal 1892 erlaubt sich die unterzeichnete Expedition ergebenst einzuladen. Gleichzeitig werden diejenigen geehrten Abonnenten, welche unser Blatt durch die Post beziehen, ersucht, die Bestellungen rechtzeitig bewirken zu wollen, damit die Zustellung ohne Unterbrechung erfolgen kann.

Bestellungen auf das neue Quartal werden an allen Postanstalten, in unserer Expedition, sowie von unseren Zeitungsboten und Briefträgern entgegengenommen.

Hochachtungsvoll

Exped. d. Pulsniker Amts- u. Wochenblattes.
E. L. Förster's Erben.

Die Anarchisten.

Die jüngsten Dynamitattentate in Paris, ähnliche verächtliche Vorgänge in Belgien und die Bauern Revolten in Spanien haben die allgemeine Aufmerksamkeit wieder jenen unheimlichen Elementen zugewandt, welche in den dunklen Tiefen der Gesellschaft ihr Wesen treiben, und nicht etwa ein vorhandenes Regierungssystem durch ein anderes, eine bestimmte Gesellschaftsordnung durch eine andere zu ersetzen trachten, sondern welche nur noch einem

einzigem Triebe, dem der Zerstörung, der Zertrümmerung aller bestehenden staatlichen und gesellschaftlichen Formen, wie sie auch geschaffen sein möchten, gehorchen. Nach der sinnlosen Absicht dieser Verbrecher soll die Zerstörung aller Culturgebiete eine so gründliche sein, daß aus diesen Ruinen kein neues Culturleben mehr erblühen könnte. Alles soll fortan dem Belieben des Einzelnen anheimgestellt werden. Paris ist nun freilich seit der großen Revolution stets der Sammelplatz Schiffbrüchiger aus den verschiedensten Ländern gewesen, und nirgends hat ausschweifenderer Radicalismus revolutionärer Art ein dankbareres Publikum zu gewärtigen, als gerade an der Seine. In Spanien sind die räuberisch auf dem Lande sich umhertreibenden oder sich zum Ueberfall auf einzelne Städte zusammenrottelnden Bauern im Glend verkommen; der landwirthschaftliche Großbetrieb, namentlich auf dem Gebiete des Weinbaues, hat ihren Ruin herbeigeführt, und die Schwierigkeiten, auf welche die spanische Weinausfuhr stößt, haben ihn befestigt. Sie sind in einer Lage, in welcher die Massen überhaupt zu Gewaltthaten neigen, und wenn sie jetzt mit den in den Städten vorhandenen anarchischen Elementen sich zuweilen verbinden, so erklärt sich dies aus dem Umstande, daß sie, was ihnen fehlt, am ehesten in den Städten zu finden hoffen, und ferner daraus, daß auswärtige Anarchisten nach Spanien gekommen sind und die dort obwaltende Stimmung eines Theiles der Landbevölkerung als guten Boden für ihre Wühlarbeit benutzt haben. In Belgien ist der Anarchismus ein Kind des Socialismus, hervorgegangen aus der durch die fortgesetz-

ten großen Streits mit ihren Ausschreitungen sich entwickelnden Verwilderung, gefördert durch die Gleichgültigkeit für das Wohl und Wehe der Massen, welche die besitzenden Klassen dort auch jetzt noch nicht abzulegen vermochten.

Der Anarchismus entnimmt auch seinerseits die Möglichkeit seines Bestehens und seiner Verbreitung den hochentwickelten technischen Erfindungen der Zeit. Mörderjacten und Mördergemeinschaften hat es zu den verschiedensten Zeiten und in den verschiedensten Ländern gegeben. Aber wären die Anarchisten heute noch auf dieselben Mittel angewiesen, wie zur Zeit der Kreuzzüge die Mörder des „Alten vom Berge“ oder wie die Thugs in Indien, die thatkräftigen Bekenner der entsetzlichen Lehre wären längst ausgerottet, die übrigen eingeschüchert oder zum landläufigen Verbrechertum übergegangen. Der moderne Anarchist aber braucht sich nicht persönlich an sein Opfer zu machen; er legt die Dynamitpatrone oder Bombe an den von ihm ausgewählten Ort, setzt die Zündschnur in Brand und kann dann in sicherer Entfernung und Verborgenheit auf die Wirkung warten. Damit hängt es freilich zusammen, daß von den vielen Dynamitattentaten nur so wenige ihren eigentlichen Zweck erreichen, und in derselben Richtung wirkt auch wohl der Umstand, daß eine eigentliche Parteiorganisation mit starrer Disciplin dem Wesen des Anarchismus widerspricht. Andererseits erschweren jene Umstände wieder die Entdeckung der Thäter und ihrer Mitschuldigen.

Die russischen Nihilisten haben wohl zuerst das Dynamit als zu meuchelmörderischen Zwecken geeignetes Ma-